



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Berge verbinden - Auf dem Milchsteig zur Fane Alm

Wanderung mit Infos zur Südtiroler Milchwirtschaft führt zur Fane Alm, dem schönsten Almendorf Südtirols.

Themenbereich

Mitwelt, Frieden, Eine Welt

Kursbeschreibung

Eine gemeinsame Wanderung, ein Austausch zwischen „einheimischen“ und „neuen“ Südtiroler:innen über unsere Erfahrungen in den Bergen, in der Natur, im Bereich der Kultur.

Treffpunkt: Zugbahnhof Bozen um 8:45 Uhr (Abfahrt mit dem Zug nach Franzensfeste um 9:02 Uhr), Bahnhof Franzensfeste um 9:45 Uhr (Abfahrt mit dem Zug nach Mühlbach um 9:51 Uhr, Zugbahnhof Mühlbach um 10:00 Uhr)

Mitbringen: Eine Jause, Wasser, Sitzunterlage, gute Schuhe, Regenschutz, Südtirol Pass / Abo+ bzw. Ticket

Infos: Der Wanderweg ist auch für Kinder geeignet, aber nicht für Kinderwagen

Wegbeschreibung: Wir fahren mit dem Zug und Bus bis nach Vals. Von dort wandern wir dann auf dem „Milchsteig“ zum Almendorf Fane. An diesem schönen Ort essen wir unsere Mittagsjause.

Anmeldung: erforderlich! Die Plätze sind begrenzt.

Anmeldung über E-Mail (Betreff: „Fane Alm“. Bitte auch Name und Telefonnummer angeben)

Kurssprache

Deutsch, Italienisch

Beginn

09.06.2024

Ende

09.06.2024

Kurstage

1

Beginnzeit

09:00 Uhr

Endzeit

17:00 Uhr

Dauer

480 Minuten

Beschreibung Zeit

Anmeldung: erforderlich! Die Plätze sind begrenzt.

Anmeldung über E-Mail (Betreff: „Fane Alm“. Bitte auch Name und Telefonnummer angeben)

Ort

Zielgruppe



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Referent/in

Referenten verschiedene

Gebühr

Anmeldeschluss

09.06.2024

Kursanbieter

14.3. Amt für Weiterbildung

Detailseite zum Kurs

-

Ansprechperson

Tel.

Email

KI in der Erwachsenenbildung

Themenbereich

Pädagogik und Erwachsenenbildung

Kursbeschreibung

Vor rund einem Jahr hat Generative Künstliche Intelligenz einen großen Qualitätssprung gemacht. KI wird die Kommunikation, Arbeitswelt und Gesellschaft verändern. In diesem Workshop soll der praktische Nutzen in der Bildungsarbeit anhand von Beispielen im Vordergrund stehen. Gemeinsam werden wir Texte, Bilder und Audios erstellen und bearbeiten. Dabei verwenden wir aktuelle Tools, die uns helfen, kreativer und effizienter zu werden. Neben der Praxisebene werden wir auch konzeptionelle, rechtliche, ethische Fragen ansprechen.

(Mögliche) Inhalte

- ☐ Persönlicher Zugang und Interesse am Thema
- ☐ KI für Effizienzsteigerung, Innovation & Kreativität
- ☐ Kurze und anschauliche Vorstellung verschiedener KI-Tools für Text, Bild, Grafik, Video, Audio, Recherche und ihre Einsatzmöglichkeiten
- ☐ Open-Source-KI-Tools zur Installation auf dem eigenen Rechner (Datenschutz sehr hoch)
- ☐ Browser-erweiterungen zum schnellen Zugriff auf KI
- ☐ KI-Smartphone-Apps
- ☐ Tipps und Tricks für den erfolgreichen Einsatz von KI-Tools in der täglichen Arbeit
- ☐ Personalisierte Chatbots im Bildungskontext
- ☐ Diskussion der möglichen Folgen für Bildung und Gesellschaft



Corsi & Percorsi

corsipercorsi.retecivica.bz.it

- ☐ Strategische Überlegungen zur Implementierung von KI in der Organisation
- ☐ Erweiterung digitaler Kompetenzen um KI
- ☐ KI als Querschnittsthema in Bildungsangeboten

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Kurssprache

Deutsch

Beginn

10.10.2024

Ende

11.10.2024

Kurstage

2

Beginnzeit

14:30 Uhr

Endzeit

17:00 Uhr

Dauer

780 Minuten

Beschreibung Zeit

Beginn Donnerstag nachmittag mit einer Abend-Einheit und Freitag ganztags.

Anmeldung nur mit Anmeldeformular.

Ort

Cusanus Akademie
Seminarplatz 2

Zielgruppe

Leiter:innen und Mitarbeiter:innen von (Weiter)Bildungs-einrichtungen und Nahbereichen

Referent/in

David Röhler

Gebühr

100 €

Anmeldeschluss

01.10.2024

Kursanbieter

14.3. Amt für Weiterbildung

Detailseite zum Kurs

https://www.provinz.bz.it/bildung-sprache/weiterbildung/initiativen-deutschsprachige-weiterbildung.asp?evts_action=4&evts_article_id=172950

Ansprechperson

Tel.

Email



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Berge verbinden: Vahrner See – Neustift - Törggelen Wanderung von Vahrn zum Vahrner See und nach Neustift

Themenbereich

Mitwelt, Frieden, Eine Welt

Kursbeschreibung

Eine gemeinsame Wanderung, ein Austausch zwischen „einheimischen“ und „neuen“ Südtiroler:innen über unsere Erfahrungen in den Bergen, in der Natur, im Bereich der Kultur.

Treffpunkt: Zugbahnhof Bozen um 9:15 Uhr (Abfahrt mit dem Zug nach Brixen um 9:32 Uhr), Bahnhof Brixen um 10:00 Uhr (Abfahrt mit dem Bus 310 nach Vahrn um 10:10 Uhr)

Mitbringen: Eine Jause, Wasser, Sitzunterlage, gute Schuhe, Regenschutz, Südtirol Pass / Abo+ bzw. Ticket

Infos: Der Wanderweg ist auch für Kinder geeignet, aber nicht für Kinderwagen.

Wegbeschreibung: Wir spazieren von Vahrn über den Kastanienweg (Keschnweg) zum Vahrner See. Dort machen wir einen kleinen Aufenthalt und essen unsere Mittagsjause. Der Rückweg verläuft durch das Riggertal nach Neustift und dann nach Brixen. Auf dem Weg werden wir einkehren und Kastanien essen.

Kurssprache

Deutsch, Italienisch

Beginn

13.10.2024

Ende

13.10.2024

Kurstage

1

Beginnzeit

09:00 Uhr

Endzeit

17:00 Uhr

Dauer

480 Minuten

Beschreibung Zeit

Anmeldung: erforderlich! Die Plätze sind begrenzt.

Anmeldung über E-Mail (Betreff: „Neustift“. Bitte auch Name und Telefonnummer angeben)

Ort

Zielgruppe

Referent/in

Referenten verschiedene



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it
Gebühr

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Anmeldeschluss
13.10.2024

Kursanbieter
14.3. Amt für Weiterbildung

Detailseite zum Kurs
https://www.provinz.bz.it/bildung-sprache/weiterbildung/initiativen-deutschsprachige-weiterbildung.asp?evts_action=4&evts_article_id=172777

Ansprechperson

Tel.
Email

Heutzutage. Zwölf Geschichten - Filmabend mit Diskussion

Neue Minderheiten erweitern in Südtirol die Grenzen eines historisch dreisprachigen Landes.

Themenbereich
Politik, öffentliches Leben

Kursbeschreibung

Südtirol ist seit langer Zeit von der Anwesenheit verschiedener sprachlicher und kultureller Minderheiten gekennzeichnet; manchmal treffen sie sich, manchmal leben sie allerdings nebeneinander ohne sich wirklich zu begegnen. Südtirol ist aber auch seit jeher ein Durchzugsland und damit durch die Anwesenheit Fremder geprägt.

Heute ist dieses Land, wie übrigens ein Gutteil Europas, aber auch Schauplatz unaufhaltsamer sozialer und demografischer Veränderungen und einer neuen multiethnischen Vielfalt, die sich mit der starren Aufteilung Deutsche/Italiener auseinandersetzen muss. Diese neue Präsenz prägt immer mehr das Erscheinungsbild der Städte und zumindest teilweise auch der Dörfer.

Wie leben die 'einheimischen' Südtiroler*innen diese neue Realität, was denken die 'neuen'? Die Veränderung passiert vor unseren Augen, ist eigentlich schon geschehen: Werden wir von diesem unaufhaltbaren Prozess überrollt oder können und wollen wir ihn gemeinsam gestalten?

In dieser Reihe von Veranstaltungen schauen wir uns den Film „Heutzutage. Zwölf Geschichten“ an und suchen dann ausgehend von Fragen nach möglichen Antworten. Wir gehen dabei von der Annahme aus, dass niemand die Antworten auf die vielen Fragen hat, die diese neue Realität aufwirft. Deshalb wollen wir vor allem zuhören und verstehen, was der jeweils 'Fremde' und der 'Andersdenkende' im offenen Austausch sagt und denkt.



Corsi & Percorsi

corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Der Film 'Heutzutage. Zwölf Geschichten' ist eine Reise von Brenner nach Rovereto, in dem anhand persönlicher Geschichten Beispiele des Zusammenlebens und der Integration sowie verschiedene Sichtweisen auf die Realität aufgezeigt werden. 12 Protagonisten unterschiedlichen Alters, unterschiedlicher Bildung, Nationalität und Kultur erzählen von sich, ihrem Identitätsgefühl und ihrer Zugehörigkeit zu einer Gemeinschaft. Unter ihnen zwei Jugendliche nordafrikanischer Herkunft aus Rovereto, eine pakistanische Mutter, die als Freiwillige gegen die Einsamkeit und die Ausgrenzung der anderen Frauen kämpft. Der Bürgermeister von Franzensfeste, 30 % Ausländer, 27 unterschiedliche Nationalitäten, der die Gemeinschaft zusammenzuhalten versucht. Zwei ältere Südtiroler Künstler, Zeugen der Jahre des ethnischen Konflikts.

Kurssprache

Italienisch, Deutsch

Beginn

30.05.2024

Ende

30.05.2024

Kurstage

1

Beginnzeit

20:45 Uhr

Endzeit

22:45 Uhr

Dauer

120 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Kortscherstr. 97

Zielgruppe

Referent/in

Referenten verschiedene

Gebühr

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

14.3. Amt für Weiterbildung

Detailseite zum Kurs

<https://www.provinz.bz.it/bildung-sprache/weiterbildung/initiativen-projekte.asp>

Ansprechperson

Tel.

Email



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it



Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Heutzutage. Zwölf Geschichten - Filmabend mit Diskussion

Neue Minderheiten erweitern in Südtirol die Grenzen eines historisch dreisprachigen Landes.

Themenbereich

Politik, öffentliches Leben

Kursbeschreibung

Südtirol ist seit langer Zeit von der Anwesenheit verschiedener sprachlicher und kultureller Minderheiten gekennzeichnet; manchmal treffen sie sich, manchmal leben sie allerdings nebeneinander ohne sich wirklich zu begegnen. Südtirol ist aber auch seit jeher ein Durchzugsland und damit durch die Anwesenheit Fremder geprägt.

Heute ist dieses Land, wie übrigens ein Gutteil Europas, aber auch Schauplatz unaufhaltsamer sozialer und demografischer Veränderungen und einer neuen multiethnischen Vielfalt, die sich mit der starren Aufteilung Deutsche/Italiener auseinandersetzen muss. Diese neue Präsenz prägt immer mehr das Erscheinungsbild der Städte und zumindest teilweise auch der Dörfer.

Wie leben die 'einheimischen' Südtiroler*innen diese neue Realität, was denken die 'neuen'? Die Veränderung passiert vor unseren Augen, ist eigentlich schon geschehen: Werden wir von diesem unaufhaltbaren Prozess überrollt oder können und wollen wir ihn gemeinsam gestalten?

In dieser Reihe von Veranstaltungen schauen wir uns den Film „Heutzutage. Zwölf Geschichten“ an und suchen dann ausgehend von Fragen nach möglichen Antworten. Wir gehen dabei von der Annahme aus, dass niemand die Antworten auf die vielen Fragen hat, die diese neue Realität aufwirft. Deshalb wollen wir vor allem zuhören und verstehen, was der jeweils 'Fremde' und der 'Andersdenkende' im offenen Austausch sagt und denkt.

Der Film 'Heutzutage. Zwölf Geschichten' ist eine Reise von Brenner nach Rovereto, in dem anhand persönlicher Geschichten Beispiele des Zusammenlebens und der Integration sowie verschiedene Sichtweisen auf die Realität aufgezeigt werden. 12 Protagonisten unterschiedlichen Alters, unterschiedlicher Bildung, Nationalität und Kultur erzählen von sich, ihrem Identitätsgefühl und ihrer Zugehörigkeit zu einer Gemeinschaft. Unter ihnen zwei Jugendliche nordafrikanischer Herkunft aus Rovereto, eine pakistanische Mutter, die als Freiwillige gegen die Einsamkeit und die Ausgrenzung der anderen Frauen kämpft. Der Bürgermeister von Franzensfeste, 30 % Ausländer, 27 unterschiedliche Nationalitäten, der die Gemeinschaft zusammenzuhalten versucht. Zwei ältere Südtiroler Künstler, Zeugen der Jahre des ethnischen Konflikts.

Kurssprache

Deutsch, Italienisch



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Beginn
05.06.2024

Ende
05.06.2024

Kurstage
1

Beginnzeit
20:45 Uhr

Endzeit
22:45 Uhr

Dauer
120 Minuten

Beschreibung Zeit
-

Ort

Brennerstr.

Zielgruppe

Referent/in
Referenten verschiedene

Gebühr

Anmeldeschluss
-

Kursanbieter
14.3. Amt für Weiterbildung

Detailseite zum Kurs
<https://www.provinz.bz.it/bildung-sprache/weiterbildung/initiativen-projekte.asp>

Ansprechperson

Tel.
Email